

SICHERUNGSHAKEN Z6041
BEDIENUNGSANLEITUNG



STRACK®
NORMALIEN

Bedienungsanleitung Sicherungshaken Z6041

Inhalt	Seite
1. Zeichenerklärung, Verwendungszweck, Wichtige Hinweise	3-4
2. Allgemeine Grundsätze zur Benutzung dieses Sicherungshakens	5
3. Montageanweisung	6-7
4. Bedienung	7
5. Demontage	8
6. Sicherheitshinweise	8
7. Prüfung und Wartung	8
8. EG-Konformitätserklärung	9

1. Zeichenerklärung - Verwendungszweck - Wichtige Hinweise

Zeichenerklärung



Wichtige Hinweise zur sicheren Anwendung



Ein nützlicher Hinweis zur Handhabung des Produktes.
Er macht auf mögliche Schwierigkeiten aufmerksam.

Verwendungszweck

Der Sicherungshaken „Z6041“ dient der Verriegelung zweier Werkzeughälften und verhindert so ein ungewolltes Öffnen der Spritzgießform beim Transport oder beim Ein- und Ausbau. Die Werkzeughälfte, die durch den Sicherungshaken gehalten wird, darf für den Type 1 300kg und für den Type 2 + 3 500kg nicht überschreiten.

Wichtige Hinweise

Oberflächengüte:	Sicherungshaken muss gratfrei sein!
Korrosionsschutz:	Lackierung als Schutz vor Säuren und Flüssigkeiten
Farbe der Schutzlackierung:	RAL 5012 (STRACK-Blau)

1. Zeichenerklärung - Verwendungszweck - Wichtige Hinweise



Der Maschinenbetreiber hat dafür zu sorgen, dass dem Bedienungs- und Wartungspersonal stets diese Bedienungsanleitung in einer verständlichen Sprache zur Verfügung steht.

Über das Dokument:

Die Sprache der Original-Bedienungsanleitung ist Deutsch. Alle weiteren Sprachen dieser Anweisung sind Voraussetzung für den bestimmungsgemäßen Gebrauch und die richtige Bedienung des Produktes. Die Bedienungsanleitung entspricht der Ausführung des Produktes und dem Stand der zugrunde gelegten sicherheitstechnischen Vorschriften und Normen.

Eine Kopie der EG- Konformitätserklärung ist Bestandteil dieser Bedienungsanleitung. Bei einer mit uns nicht abgestimmten technischen Änderung der dort genannten Bauarten oder Missachtung der in der Bedienungsanleitung abgegebenen Erklärungen zur Sicherheit des Produktes/ Personals verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit. Folgend werden die Sicherungshakentypen bebildert dargestellt und beschrieben.

Angabe zum Hersteller

STRACK NORMA GmbH & Co. KG
Königsberger Straße 11, D-58511 Lüdenscheid
Postfach 16 29, D-58466 Lüdenscheid
Tel.: +49 2351 8701-0
Fax: +49 2351 8701-100



Eine unsachgemäße oder gegenteilige Anwendung gegenüber den in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Punkten und den zusätzlich bestehenden Sicherheitsvorschriften, enthebt STRACK von jeglicher Verantwortung hinsichtlich der Sicherheit der hier zitierten Elemente.

2. Allgemeine Grundsätze zur Benutzung dieses Sicherungshakens

Die Bedienungsanleitung ist zusammen mit der CE-Konformitätserklärung aufzubewahren. Das Herabfallen von Lasten, verursacht durch das Versagen und / oder falsche Benutzung und Handhabung des Sicherungshakens, eine direkte Gefahr für Leib und Gesundheit der Personen, die sich im Gefahrenbereich von Hebevorgängen aufhalten.

Diese Bedienungsanleitung enthält Hinweise in Bezug auf die sichere Benutzung und Handhabung des Sicherungshakens. Vor der Benutzung des Sicherungshakens müssen die beauftragten Personen durch eine sachkundige Person in der Handhabung und Benutzung unterwiesen werden.

Grundsätzlich gilt:

- Die zulässige Tragfähigkeit des Sicherungshakens Type 1 ist für 300 kg, Type 2+3 für 500 kg ausgelegt.
- Der Sicherheitshaken ist nur für die Verriegelung zweier Werkzeughälften und für den Transport solcher, bis zur maximalen Tragfähigkeit, konzipiert.
- Personen dürfen sich nie im Gefahrenbereich der schwebenden Last aufhalten.
- Der Sicherungshaken darf nie eigenmächtig verändert werden (z.B. schleifen, schweißen, biegen, Anbauen von Teilen)!
- Der Sicherungshaken darf keiner unzulässigen Temperaturbeeinflussung ausgesetzt werden (Einsatztemperatur +10 °C bis +120 °C).
- Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.
- Der Sicherungshaken muss so gelagert werden, dass er vor Beschädigungen geschützt ist und von ihm keine Gefährdung ausgeht.
- Bei Störungen ist der Sicherungshaken umgehend aus dem Verkehr zu ziehen und einer Wartung zuzuführen.
- Der Sicherungshaken ist bei Ablegereife fachgerecht zu entsorgen.



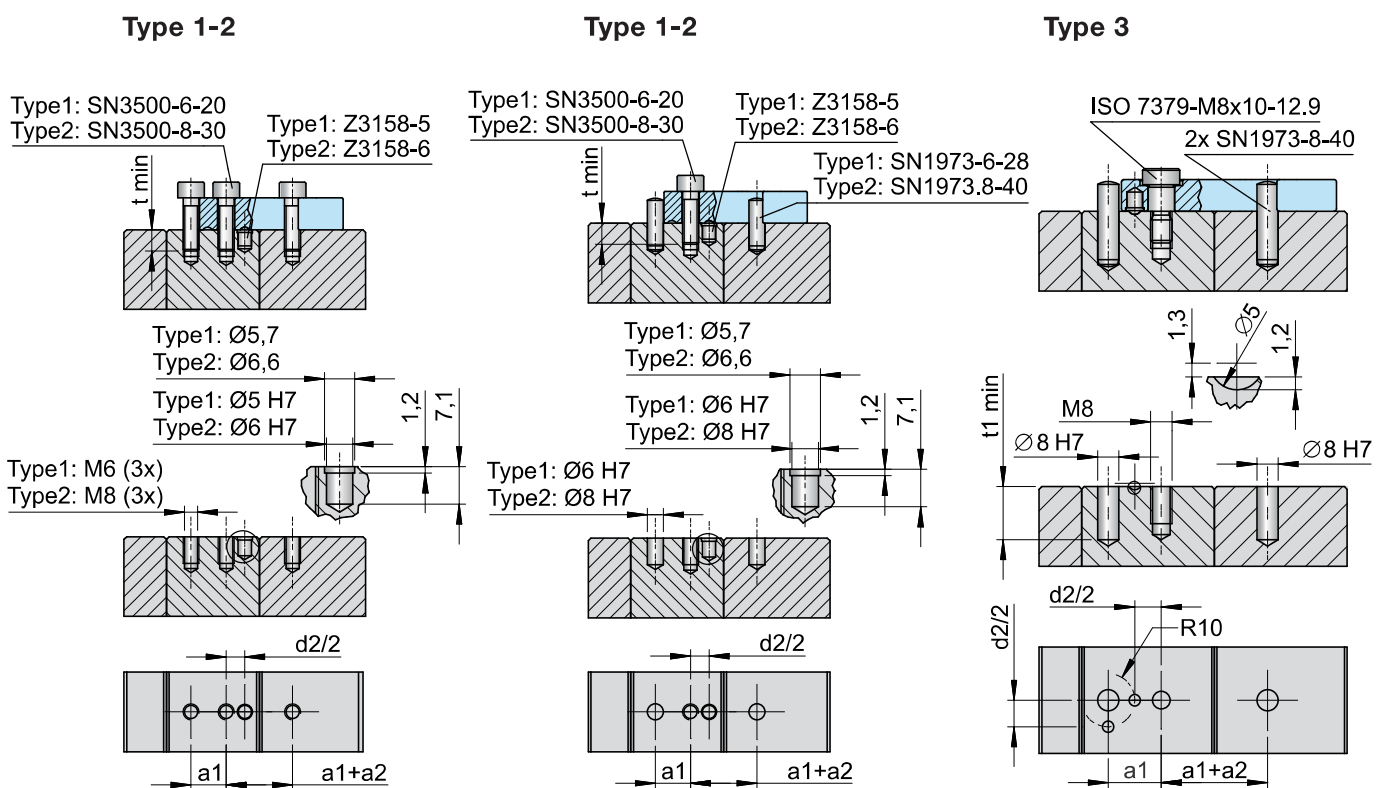
Bitte achten Sie im Moment des Abhebens des Werkzeuges darauf, dass der Kran senkrecht über dem Werkzeug steht, damit die Krafteinleitung senkrecht erfolgt. Dadurch soll ein unkontrolliertes Auspendeln des abgehobenen Werkzeuges vermieden werden um Personenschäden und / oder Schäden am Sicherungshaken und seinen Anbauteilen vorzubeugen!



Sicherungshaken, Zylinderkopfschraube, Schulterpassschraube und Zylinderstift sind im demontierten Zustand auf Beschädigungen zu prüfen. Die Prüfung soll jährlich durch eine sachkundige Person geschehen. Beschädigte Bauteile müssen ersetzt werden. Bitte nur Originalersatzteile verwenden!

3. Montageanweisung

1. Eindrücke für Kugel von Kugelraste am Werkzeug einarbeiten
2. Anbringen der Zylinderstifte an den dafür vorgesehenen Stellen
3. Anbringen des Sicherungshakens
4. Gewinde der Schrauben mit Z9050 oder Z9072 reinigen
5. Schraubensicherung Z9093 auftragen
6. Zur Befestigung des Sicherungshakens Zylinderkopfschraube bzw. Schulterpassschraube an der dafür vorgesehenen Stelle eindrehen
7. Mindestens 12 Stunden bei 20 °C trocknen lassen



Beim Befestigen des Sicherungshakens ist folgendes zu beachten:
 Zylinderkopfschraube bzw. Schulterpassschraube bis zur bündigen Anlage an der Auflagefläche anziehen.
 Anziehmomente sind vorgegeben und zu beachten (Tabelle 1)

Type	Anziehmoment	Befestigung
Z6041-1	10 Nm - dann eine viertel Umdrehung zurück drehen	Muss mit Schraubensicherung Z9093 gegen losdrehen gesichert werden
Z6041-2	10 Nm - dann eine viertel Umdrehung zurück drehen	Muss mit Schraubensicherung Z9093 gegen losdrehen gesichert werden
Z6041-3	20 Nm	Kann mit Schraubensicherung Z9093 gegen losdrehen gesichert werden

Tabelle 1

3. Montageanweisung

Richtige Schraubengröße, Gewindegröße und Einschraublänge überprüfen. Bei Sacklochbohrung muss die Gewindetiefe das mindestens 1,1-fache der Einschraublänge betragen. Die Mindesteinschraublänge beträgt:

- in Stahl $1,00 \times d$
- in Guss $1,25 \times d$, bei Gussfestigkeiten $< 200 \text{ MPa}$ mindestens $1,50 \times d$
- in Aluminium $2,00 \times d$
- in Aluminium-Magnesiumlegierung $2,50 \times d$
(wobei $d = \text{Gewindegröße}$, z. B. bei M 24 $d = 24 \text{ mm}$)

4. Bedienung

Nach dem Einbau des verriegelten Werkzeuges in die Maschine, muss vor dem Öffnen des Werkzeuges der Sicherungshaken in Ruheposition geschwenkt werden! (s. Abb. 2)

Nach Beendigung des Arbeitsvorganges wird das Werkzeug wieder in der Maschine durch den Sicherungshaken verriegelt und danach ausgebaut.

Vor dem Anheben des Werkzeuges, ist darauf zu achten, dass sich der Sicherungshaken in der Verriegelungsposition befindet (beide Werkzeughälften verriegelt) d.h. der Drehpunkt des Sicherungshakens und Mittelpunkt des Zylinderstiftes müssen auf einer Achse liegen. (s. Abb. 1)

Ein Rückschwenken vergrößert den Hebelarm auf den tragenden Querschnitt und kann zur Zerstörung des Hakens führen.

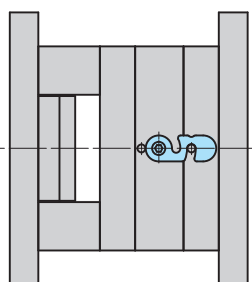


Abb. 1

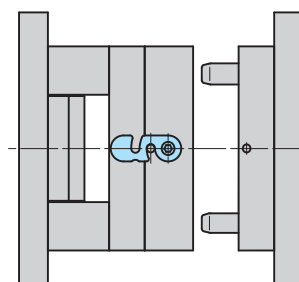
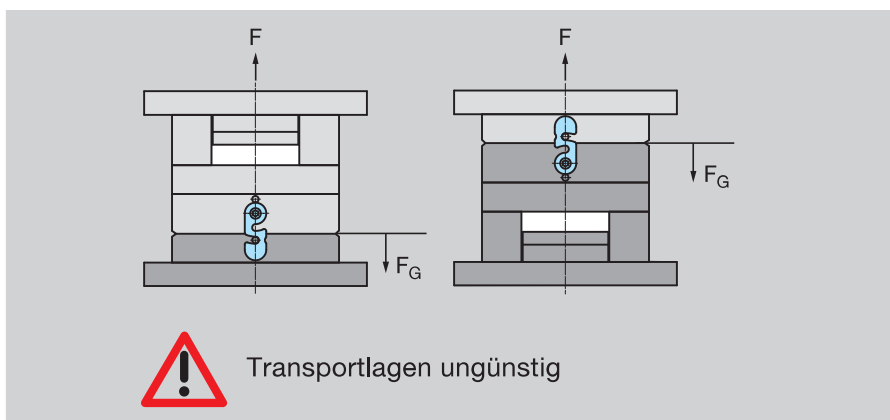
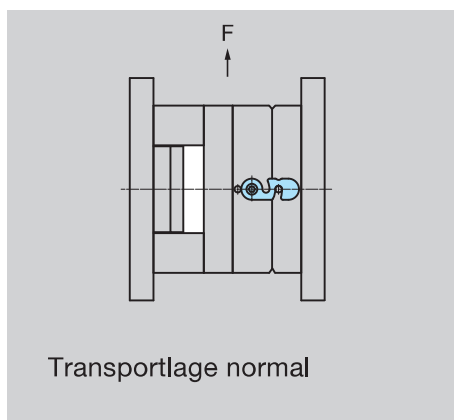


Abb. 2

Z6041 gesicherte Transportstellung

Z6041 in Produktionsstellung



5. Demontage

1. Lösen der Zylinderkopfschraube bzw. Schulterpassschraube
2. Abnehmen des Sicherungshakens
3. Entfernen der Zylinderstifte

6. Sicherheitshinweise

1. Vor Benutzung die komplette Bedienungsanleitung lesen
2. Es muss sichergestellt sein, dass der Sicherungshaken bei Verwendung vollständig eingerastet ist (Rückschwenken muss verhindert werden)
3. Personen dürfen sich niemals im Gefahrenbereich von schwebenden Lasten aufhalten
4. Der Sicherungshaken darf nie eigenmächtig verändert werden
5. Der Sicherungshaken muss so gelagert werden, dass von ihm keine Gefährdung ausgeht

7. Prüfung und Wartung

Um eine technische Funktionalität des Sicherungshakens zu gewährleisten, ist darauf zu achten, dass keine Witterungseinflüsse wie Regen, Schnee o.ä. und kein Spritzwasser auf den Sicherungshaken einwirken, da das Teil aus Stahl gefertigt ist und oxidierte Oberflächen evtl. die Funktion und die Sicherheit beeinträchtigen können.

Der Sicherungshaken sollte vor jedem Einsatz auf Beschädigungen oder Risse geprüft werden. Sollten Beschädigungen am Grundkörper festgestellt werden, muss der Sicherungshaken sofort eingezogen und fachgerecht entsorgt werden. Das Werkzeug muss dann vor ungesichertem Anheben gesichert werden.

Der Sicherungshaken darf nur in unbeschädigte Traggewinde des anzubringenden Werkzeuges geschraubt werden. Beschädigte Gewindelöcher dürfen nicht mehr verwendet werden!

Sollte Verschleiß oder eine Fehlfunktion an Zylinderkopfschraube, Schulterpassschraube, Zylinderstift oder dem Sicherungshaken festgestellt werden, muss der Sicherungshaken einer Wartung zugeführt werden. Zylinderkopfschraube, Schulterpassschraube und Zylinderstift können als Ersatzteile separat bestellt werden. Die **Prüfung** der Teile muss **jährlich** im ausgebauten Zustand von einer sachkundigen Person erfolgen.



Sicherungshaken, Zylinderkopfschraube, Schulterpassschraube und Zylinderstift sind im demontierten Zustand auf Beschädigungen zu prüfen. Die Prüfung soll jährlich durch eine sachkundige Person geschehen. Beschädigte Bauteile müssen ersetzt werden. Bitte nur Originalersatzteile verwenden.

8. Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung

im Sinne der EG Richtlinie Maschinen 2006/42/EG und weiterer ergänzender Richtlinien

Die Firma STRACK NORMA GmbH & Co. KG mit Sitz in D-58511 Lüdenscheid, Königsberger Straße 11 erklärt in Person seines gesetzlichen Vertreters, dass der

Sicherungshaken

mit der Artikelbezeichnung Z6041

in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung bei bestimmungsgemäßer Benutzung mit den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen übereinstimmen.

Alle relevanten technischen Unterlagen wurden von Herrn Daniel Brockhaus, tätig bei STRACK NORMA GmbH & Co. KG, zusammengestellt. Die Unterlagen sind korrekt und vollständig und berechtigen dazu, die **CE**-Kennzeichnung zu vergeben. Der Sicherungshaken entspricht den in der Richtlinie 2006/42/EG vom 17.05.2006 festgelegten Bedingungen.

Angewendete harmonisierte Normen: EN ISO 12100-1, EN ISO 12100-2

Angewendete sonstige technische Normen und Spezifikationen: BGV D8, BGV D6, DIN 13155

Der Anhang VIII der Richtlinie 2006/42/EG wurde eingehalten.

Vor dem Einsatz des Sicherungshakens bitte Bedienungsanleitung aufmerksam lesen.

Ein unsachgemäßer Einsatz des Sicherungshakens setzt das nicht Beachten der in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Anweisungen voraus und diese EG-Konformitätserklärung außer Kraft und enthebt die Firma STRACK NORMA von jeglicher Verantwortung eventuell auftretender Personen- oder Sachschäden in Folge dieser Missachtung.

Datum: 09.07.2014



Dag Friedrich, Geschäftsführung



i.V. Ludger Müller, Technik

STRACK NORMA GmbH & Co. KG
Königsberger Straße 11
D-58511 Lüdenscheid
Tel.: +49 2351 8701-0
Fax.: +49 2351 8701-100
Mail: info@strack.de
www.strack.de

STRACK®

NORMALIEN

STRACK NORMA GmbH & Co. KG

Königsberger Str. 11
D-58511 Lüdenscheid
Postfach 16 29
D-58466 Lüdenscheid

Tel +49 2351 8701-0
Fax +49 2351 8701-100
Mail info@strack.de
Web www.strack.de

